

SPD-Fraktion/CDU-Fraktion

17.11.2016

An:
Bürgermeisterin Sonja Leidemann

ggf . Nummer
DA4416

- Antrag** gemäß
§ 9 Geschäftsordnung (Änderungsantrag)
- Vorschlag zur Tagesordnung**
(§ 48 GO iVm § 2 Geschäftsordnung)
- zur Beratung im: VKA**
- Anfrage** (§ 10 Geschäftsordnung) zur Stellungnahme

- nachrichtlich
- Bürgermeisterin
 Ausschussvorsitzender d.
- SPD-Fraktion
 CDU-Fraktion
 Fraktion Bündnis 90 / Die
Grünen
 Fraktion bürgerforum
 Fraktion DIE LINKE.
 Fraktion Solidarität für Witten
 FDP-Fraktion
 Fraktion WBG
 Piraten
 WITTEN DIREKT
 Pro NRW
 fraktionslose Ratsmitglieder
 Integrationsrat

Betreff
Prioritätenliste der Querungshilfen

Inhalt (bei Anträgen gemäß § 47 Abs. 1 oder § 48 Abs. 1 letzter Satz GO ist auch die Dringlichkeit zu begründen)

Beschlussvorschlag:

Der Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung, pro Jahr zwei der bereits beschlossenen Querungshilfen zu bauen. Außerdem wird sie gebeten, die aktuelle Prioritätenliste grundsätzlich zu Beginn jeden Jahres dem VKA vorzustellen. Zudem soll sie aus Transparenzgründen zum Auftakt jeder Ratsperiode das Punkte-System erläutern, mit dem sie die Einordnung einzelner Maßnahmen in die Liste vorgenommen hat.

Begründung:

Derzeit kommt die Einrichtung bereits beschlossener Querungshilfen nur schleppend voran. Der Grund ist, dass solche Sicherheitsvorkehrungen vornehmlich bei aktuellen Straßenbaumaßnahmen vorgenommen werden - vor allem, wenn sich Fördergelder damit verbinden. Die Umsetzung anderer Projekte verschiebt sich dadurch nach hinten. So wird der politische Wille immer wieder ausgebremst. Das ist im Interesse der Bürger nicht hinnehmbar, vor allem wenn dadurch Straßen nicht berücksichtigt werden, die von vielen Senioren und/oder Kindern überquert werden.

gez.
Martin Kuhn
Stv. Fraktionsvorsitzender der SPD

gez.
Klaus Noske
Fraktionsvorsitzender der CDU

gez.
Robert Beckmann

gez.
Julian Fennhahn

SPD-Ratsmitglied

CDU-Ratsmitglied